

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/026/ X	
Sitzung am : 01.12.2010	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:30	Sitzungsende : 19:40

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Ruth Weidler
Schriftführer/in	: gez.	Carola Meißner

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 01.12.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Frau Ruth Weidler

Teilnehmer

Frau Ingrid Betzner-Lunding
Frau Katrin Fedrowitz
Herr Thomas Jäger
Frau Mascha Kühl für Frau Hutterer
Herr Kevin-Pascal Kumeth für Herrn Becker
Herr Uwe Matthes
Frau Petra Müller-Schönemann
Herr Eberhard Münch
Herr Ulrich Pauls
Herr Volker Schenppe
Frau Petra Schulze-Fasel
Frau Doris Vorpahl für Frau Peihs

Verwaltung

Herr Jan-Peter Bertram
Frau Sabine Gattermann
Herr Hans-Joachim Grote
Hans Horstmann
Kuchenbecker, Jens
Frau Carola Meißner Protokoll
Herr Holger Rickers
Frau Angelika Strodthoff-Hobler

sonstige

Herr Tobias Claßen als Gast
Herr Günther Nicolai als Gast

entschuldigt fehlten

Frau Christel Hutterer
Frau Heideltraud Peihs
Herr Hans-Georg Becker

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 01.12.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : A 10/0530

Sportförderrichtlinien

TOP 5 : A 10/0531

Sportfreundliche Kommune

TOP 6 : M 10/0523

Bericht der AG Schulwegsicherung

TOP 7 : M 10/0529

**Jahresbericht 2010 der psychologischen Beratungsstelle Norderstedt,
Schulpsychologischer Dienst**

TOP 8 :

Gemeinschaftsschule Harksheide

TOP 8.1 : M 10/0509

Gemeinschaftsschule Harksheide

TOP 8.2 : B 10/0524

Gemeinschaftsschule Harksheide

TOP 9 :

**Offene Ganztagsgrundschule
- ständiger Besprechungspunkt -**

TOP 10 : B 10/0510

Sportstättenleitplan

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP

11.1:

Mittagsverpflegung Lessing-Gymnasium

TOP M 10/0489

11.2:

Zentrale Essensversorgung für Schulen und Horte (Offene Ganztagschule)

TOP

11.3:

Protokoll AG Schulwegsicherung

TOP

11.4:

Schimmelpilzmessung Regionalschule Garstedt - Außenstelle Falkenberg -

TOP M 10/0520

11.5:

Projekt "Klasse in Sport"

TOP

11.6:

Mitnutzung von Räumen der Regionalschule Garstedt- Außenstelle Falkenberg- durch das Förderzentrum Erich-Kästner-Schule

TOP

11.7:

Kongress zur Offenen Ganztagschulen

TOP

11.8:

Smartboards an Schulen

TOP

11.9:

Raumsituation ehemaliges Schulzentrum-Nord

TOP

11.10 :

Bezahlssystem für die Essensausgabe an Mensen über die Hamburger Sparkasse

TOP

11.11 :

Norderstedter Schulhausmeister

TOP

11.12 :

vorübergehende Unterbringung von Kodokan

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 01.12.2010

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Weidler eröffnet die 26. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport, begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Verwaltungsmitarbeiter und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Herr Pingel, Niendorfer Straße 44, Norderstedt fragt nach der Zuständigkeit für den Streudienst in Norderstedt und insbesondere auch im Hinblick auf die Schulwege.

Die Frage wird an den zuständigen Fachausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr weitergeleitet.

Herr Lemmermann, Holunderweg 3 c, Norderstedt, fragt nach dem Verbleib der Kodokan-Gruppen von Tura Harksheide insbesondere im Hinblick auf die bevorstehenden Umbaumaßnahmen an dem Standort der alten Hauptschule Falkenberg und der dortigen Dojohalle.

Verschiedene Ausschussmitglieder sowie Herr Bertram antworten. Dabei wird auf die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 8 und 10 verwiesen.

TOP 4: A 10/0530
Sportförderrichtlinien

Herr Münch erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.
Nach kurzer Diskussion wird gemäß Beschlussvorlage abgestimmt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 5: A 10/0531
Sportfreundliche Kommune

Herr Münch erläutert den Antrag.
Auf Nachfrage bzw. Anregung von Frau Gattermann wird übereingekommen, dass die Antragstellung für das Jahr 2011 erfolgen soll.

Anschließend wird gemäß Beschlussvorschlag abgestimmt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 6: M 10/0523
Bericht der AG Schulwegsicherung

Frau Strodthoff-Hobler wird hierzu begrüßt. Sie erläutert die Arbeit der AG Schulwegsicherung im vergangenen Jahr und weist auf die nächsten Projekte hin.

Nach Klärung einzelner Fragen seitens verschiedener Ausschussmitglieder wird die Mitteilungsvorlage M 10/0523 zur Kenntnis genommen.

TOP 7: M 10/0529
**Jahresbericht 2010 der psychologischen Beratungsstelle Norderstedt,
Schulpsychologischer Dienst**

Herr Horstmann wird begrüßt. Der Ausschuss bedankt sich bei Herrn Horstmann für den Jahresbericht.

Auf Nachfrage berichtet Herr Horstmann von seiner täglichen Arbeit anhand eines exemplarischen Beispiels einer jungen Schülerin mit schwerwiegenden Problemen.

Abschließend wird die Vorlage M 10/0529 zur Kenntnis genommen.

**TOP 8:
Gemeinschaftsschule Harksheide**

**TOP 8.1: M 10/0509
Gemeinschaftsschule Harksheide**

Herr Claßen bedankt sich für die Ausarbeitung der Verwaltung.
Anschließend wird die Vorlage M 10/0509 zur Kenntnis genommen.

**TOP 8.2: B 10/0524
Gemeinschaftsschule Harksheide**

Frau Fedrowitz bedankt sich bei der Verwaltung für die Ausarbeitung der Vorlage und führt aus, dass die SPD-Fraktion diesem Beschlussvorschlag zustimmen wird.

Frau Schulze-Fasel stellt für die FDP-Fraktion gemäß Anlage 1 folgenden Änderungsantrag:

1. Die Außenstelle Falkenberg der Regionalschule Garstedt verbleibt am Standort der ehemaligen Hauptschule Falkenberg (Am Exerzierplatz 20), bis die letzten Hauptschulklassen an den Standort Aurikelstieg wechseln, weil eine angemessene und vernünftige Lehrerversorgung am Standort der Hauptschule Falkenberg nicht mehr möglich ist – spätestens jedoch mit dem Auslaufen der ehemaligen Hauptschule Falkenberg zum Ende des Schuljahres 2013/2014.
2. Das neue Gebäude der Gemeinschaftsschule Harksheide entsteht durch einen Neubau. Der Neubau soll eine räumliche Nähe zum jetzigen Schulstandort haben, um die jetzigen Turnhallen und Außensportanlagen mit zu nutzen und zusätzliche Kosten hierfür zu vermeiden. Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche erforderlichen Beschlüsse für eine zügige Umsetzung als Dringlichkeitsantrag für die Sitzung der Stadtvertretung am 14.12.2010 zu stellen. Die Fertigstellung und der Bezug des neuen Gebäudes ist spätestens zum Beginn des Schuljahres 2013/2014 sicherzustellen.

Bei der Planung dieses Gebäudes wird zunächst von einer Drei-Zügigkeit der Gemeinschaftsschule Harksheide ausgegangen, planerisch wird aber auch die Erweiterung in eine 4-Zügigkeit vorbereitet.

Die endgültige Entscheidung über die Zügigkeit erfolgt im Frühjahr 2012, nachdem die Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen für die nächsten zwei Schuljahre vorliegen und ausgewertet wurden.

Außerdem wird für das Gebäude die Option der Erweiterbarkeit für eine Oberstufe eingeplant.

Die Gesamtkosten für diese Baumaßnahme werden auf 10 Mio. € begrenzt. Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen zusätzlich benötigten Auszahlungen für den Neubau in Höhe von 2,8 Mio. € sowie die notwendigen Auszahlungen für die Einrichtung in Höhe von 750.000 € in den Entwurf für den Doppelhaushalt 2012/13 aufzunehmen

Nach gegenwärtigem Stand kann diese Finanzierung nur über zusätzliche Kreditaufnahme erfolgen.

3. Die Gemeinschaftsschule Harksheide erhält spätestens zum nächsten Schulhalbjahr bis zum Umzug in das neue Schulgebäude die Möglichkeit leer stehende Räumlichkeiten der Außenstelle Falkenberg der Regionalschule Garstedt mit zu nutzen.

Der Weg für die Schüler zu diesen Räumlichkeiten ist über den dortigen Sportplatz sicherzustellen.

Es fallen somit keine zusätzlichen Kosten für die Beschaffung und Aufstellung von Containern an.

Frau Weidler weist darauf hin, dass Stadtvertreter, die nicht Mitglied des Ausschusses sind, bzw. nicht ihre Stellvertretung in der in aktuellen Sitzung wahrnehmen, keine Anträge stellen können (s. Auszug aus der Gemeindeordnung S.-H. gemäß Anlage 1 a).

Herr Matthes stellt für die CDU-Fraktion gemäß Anlage 2 folgenden Änderungsantrag:

Die CDU-Fraktion beantragt folgende Textänderung zu Punkt 2 der Beschlussvorlage:

Am Standort der ehemaligen Hauptschule Falkenberg (Am Exerzierplatz 20) entsteht durch Neu- bzw. Umbaumaßnahmen das neue Gebäude für die Gemeinschaftsschule Harksheide. Beim Bau dieses Gebäudes wird von einer Drei-Zügigkeit der Gemeinschaftsschule Harksheide ausgegangen.
Die Verwaltung wird gebeten.....

Frau Betzner-Lunding äußert sich dahingehend, dass die Fraktion der GALiN ebenfalls dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zustimmen wird.

Auf Antrag von Frau Fedrowitz erfolgt von 19.14 Uhr – 19.20 Uhr eine Sitzungsunterbrechung.

Anschließend zieht Frau Müller-Schönemann den Antrag der CDU-Fraktion zurück.

Es erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag der FDP-Fraktion:

Abstimmungsergebnis: bei 1 Ja-Stimme und 12 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Abschließend wird gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt:

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 9:
Offene Ganztagsgrundschule
- ständiger Besprechungspunkt -**

Frau Gattermann erläutert, dass 46 % der Eltern an der Befragung zur Gutachtenerstellung durch die Firma steria mummert teilgenommen haben. Auch eine weitere telefonische Ergebnisevaluation einer repräsentativen Kleingruppe ist abgeschlossen.

Frau Gattermann stellt eine Ergebnispräsentation in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport im Februar 2011 in Aussicht.

Herr Bertram berichtet weiterhin von der Interessensbekundung auf Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule an der GS Heidberg (Anlage 3).

**TOP 10: B 10/0510
Sportstättenleitplan**

Frau Schulze-Fasel stellt für die FDP-Fraktion folgenden Änderungsantrag (Anlage 4):

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Sportentwicklungsplan unter Hinzuziehung eines externen Beraters zu erstellen.

Die Verwaltung wird gebeten, dem Ausschuss für Schule und Sport zu seiner nächsten Sitzung am 2. Februar 2011 eine Beschlussvorlage vorzulegen, die die genauen Punkte bzw. Module des Arbeitsauftrages an einen externen Berater und die dafür zu erwartenden Kosten umfasst sowie die Verwaltung in die Lage versetzt, danach zeitnah den externen Berater einzuschalten.

Abstimmungsergebnis: bei 1 Ja-Stimme, 11 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

In der sich anschließenden Diskussion bittet Frau Betzner-Lunding darum, in die Organisationsstrukturen des Norderstedter Sports auch die Kindertagesstätten mit aufzunehmen, in denen ebenfalls Sport betrieben wird.

Diese Anregung wird seitens der Ausschussmitglieder positiv aufgenommen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung gemäß Beschlussvorschlag der Verwaltung inkl. der Ergänzung von Frau Betzner-Lunding :

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß Ausführungen im Sachverhalt zur Mitteilungsvorlage Nr. M 10/0475 eine Sportstättenleitplanung zu erstellen, die schwerpunktmäßig folgende Punkte beinhaltet:

- Bevölkerung und Bevölkerungsprognose
- Organisationsstrukturen des Norderstedter Sports
(beschränkt auf Schul- und Vereinssport sowie auf Sport in Kindertagesstätten)
- Bestand und Bewertung der vorhandenen Sporteinrichtungen
- Bedarfsermittlung des Schul- und Vereinssports
- Bilanzierung von Bestand und Bedarf an Sportstätten

Nach dem von der Verwaltung vorgelegten Zeitplan wird eine Fertigstellung der Sportstättenleitplanung bis Ende 2011 angestrebt.

Die Verwaltung wird gebeten, vor der Sommerpause 2011 einen Sachstandsbericht im Ausschuss für Schule und Sport zugeben.

Abstimmung:

Bei 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen.

**TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP
11.1:
Mittagsverpflegung Lessing-Gymnasium**

Herr Bertram gibt eine Anfrage der Fraktion DIE LINKE als Anlage 5 zu Protokoll.

**TOP M 10/0489
11.2:
Zentrale Essensversorgung für Schulen und Horte (Offene Ganztagschule)**

Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 01.09.2010 hatte Herr Jäger zum TOP 9.11. / Zentrale Essensversorgung für Schulen und Horte (OGTS) folgende Anfrage gestellt:

Wie viele Essen werden täglich in den Mensen der Norderstedter Schulen / Horte ausgegeben ?

Antwort des Fachamtes:

In den Mensen der Norderstedter Schulen werden täglich ca. 665 Essen ausgegeben, in den städtischen Horten sind es insgesamt ca. 260 Mittagessen.

Eine Übersicht über die Essensteilnehmerzahlen der einzelnen Einrichtungen ist als Anlage 6 beigelegt.

Welche Schulen verfügen über eine Ausgabe- bzw. Zubereitungsküche ?

Antwort des Fachamtes:

Die Küche der Willy-Brandt-Schule ist als Zubereitungsküche konzipiert, während alle weiteren Küchen der Mensen an den Norderstedter Schulen als Ausgabeküchen ausgelegt sind.

In einigen Ausgabeküchen wird auch von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, kleinere warme Speisen oder beispielsweise Salate frisch zuzubereiten.

Welche Vor-/Nachteile würden sich aus einer Zentralen Essenszubereitung ergeben ?

Antwort des Fachamtes:

Die Frage der Vor- und Nachteile einer Zentralen Essenszubereitung für Schulen und Horte ist eine sehr komplexe Thematik und standardmäßig nicht zu beantworten.

In den Mensen der Norderstedter Schulen haben sich unterschiedliche Systeme entwickelt, die den individuellen Bedürfnissen der Schulen und auch den Rahmenbedingungen Rechnung tragen.

So hat sich beispielsweise an einigen Schulen das Modell des Betriebs der Mensa durch den Schulvereine bewährt, bei dem eine besondere Verbundenheit der Betreiber zu der Schule besteht.

Am Schulzentrum-Nord hingegen wurde in Abstimmung der Verwaltung mit den Schulleitungen die Norderstedter Bildungsgesellschaft (NoBiG) als Betreiber beauftragt. Hier besteht ein großer Vorteil darin, dass die Möglichkeit der Zubereitung der Speisen in der Großküche der NoBiG in unmittelbarer Nähe zum Schulzentrum-Nord gegeben ist.

Bei einer Zentralen Essenszubereitung würden diese individuellen Lösungen an den Schulen nicht erhalten bleiben können.

Im Bereich der Kindertagesstätten werden die städtischen Einrichtungen derzeit über die Großküche Pellwormstraße, die Küche der Kita Pellworminsel und die Küche der Kita Tannenhofstraße versorgt.

Aus ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten ist festzustellen, dass bei einer Anlieferung des Mittagessens nach einer Zubereitung an einem zentralen Ort (Cook and Hold) gegenüber einer Frischzubereitung vor Ort (Cook and Serve) Nährwerte verloren gehen. Die Varianten des Cook and Freeze bzw. Cook and Chill, bei denen die Speisen in Tiefkühlbereichen aufbewahrt und in Konvektomaten aufgewärmt werden, sind ernährungsphysiologisch ebenfalls der Variante Cook and Hold zu bevorzugen.

Sofern über eine zentrale Essenszubereitung in einer städtischen Großküche für die Norderstedter Schulen und städtischen Horte nachgedacht wird, sind insbesondere folgende Faktoren zu berücksichtigen:

- Bereitstellung des erforderlichen Personals für die zentrale Zubereitung des Mittagessens und die Ausgabe vor Ort
- Organisation des Essenstransports
- Minimierung des Zeitabstands zwischen der Zubereitung und der Ausgabe des Mittagessens
- hohe Investitionskosten
- hohe Bewirtschaftungskosten

Welche Großküchenkapazitäten bestehen bei der Stadt Norderstedt (inkl. JAW, Kreisberufsschule) ?

Antwort des Fachamtes:

In den Küchen der städtischen Kindertagesstätten (Pellwormstraße, Tannenhofstraße und Pellworminsel) werden derzeit täglich ca. 655 Portionen für den Kindertagesstättenbereich zubereitet.

Damit ist die Auslastungsgrenze erreicht.

Über die Küche der NoBiG werden derzeit täglich zwischen 200 und 300 Essen zubereitet. Damit ist nach Auskunft des Geschäftsführers der NoBiG – Herrn Legatzki – die Kapazitätsgrenze erreicht.

Weitere Großküchen existieren beispielsweise bei der „Haus im Park“ gmbH oder bei den Stadtwerken Norderstedt.

Welche externen Dienstleister kommen im Hinblick auf die Gesamtzahl der Essen für eine Zentrale Versorgung in Betracht ?

Antwort des Fachamtes:

Dem Fachamt ist bekannt, dass es im Cateringbereich einige externe Dienstleister wie z.B. Apetito gibt, die für eine Zentrale Versorgung der Norderstedter Schulen und der städtischen Horte mit einer derzeitigen Essensteilnehmerzahl von knapp 1.000 Personen in Frage kommen.

Im Falle der Umstellung auf eine Zentrale Essensversorgung müsste ein Offener Teilnahmewettbewerb bzw. eine Ausschreibung durchgeführt werden, in deren Verlauf sich dann herausstellen würde, welche externen Dienstleister in Frage kommen.

TOP

11.3:

Protokoll AG Schulwegsicherung

Das Protokoll der Sitzung der AG Schulwegsicherung vom 27.10.2010 wird als Anlage 7 beigelegt.

TOP

11.4:

Schimmelpilzmessung Regionalschule Garstedt - Außenstelle Falkenberg -

Herr Bertram berichtet, dass die erforderlichen Sanierungsarbeiten durchgeführt worden sind und die Räume gemäß Auskunft des Fachbereichs Umwelt wieder nutzbar sind.

TOP M 10/0520

11.5:

Projekt "Klasse in Sport"

Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 03.11.2010 hatte Frau Fedrowitz zu TOP 10.3.: „Projekt Klasse in Sport“ folgende Anfrage gestellt:

Frau Fedrowitz bittet die Verwaltung um Prüfung und Rückmeldung, ob eine Teilnahme an dem Projekt „Klasse im Sport“ für Norderstedt von Interesse sein könnte.

Antwort des Fachamtes

Bei dem Modell „Klasse in Sport“ handelt es sich um ein Angebot eines gemeinnützigen Vereins mit dem Namen „Klasse in Sport – Initiative für täglichen Schulsport e.V.“ mit Sitz in Köln.

Ziel dieses Vereins ist es, täglich qualifizierten Schulsport an Grundschulen (Klassen 1 – 4) sicher zu stellen.

Weitere Informationen über den Verein sowie über die Hintergründe, Ziele und Maßnahmen sind der beigefügten Anlage 8 zu entnehmen.

Im Schuljahr 2009/2010 haben sich bundesweit ca. 50 Grundschulen für eine Kooperation mit dem Verein angemeldet, darunter auch Schulen aus Hamburg.

Die Verwaltung wird die Norderstedter Grundschulen über die Möglichkeit einer Kooperation mit dem Verein informieren.

Sollten Norderstedter Grundschulen hierfür Interesse zeigen, so kann sich die jeweilige Grundschule bei dem Verein über die Internetadresse www.klasseinsport.de für eine Kooperation anmelden.

TOP

11.6:

Mitnutzung von Räumen der Regionalschule Garstedt- Außenstelle Falkenberg- durch das Förderzentrum Erich-Kästner-Schule

Herr Bertram berichtet, dass das Förderzentrum Erich-Kästner-Schule Räume der Regionalschule Garstedt – Außenstelle Falkenberg - für Fachunterricht nutzt und dass die Verwaltung darum bemüht ist, in Abstimmung mit den betroffenen Schulen sicherzustellen, dass eine Nutzung auch während der Bauphase bzw. nach Fertigstellung der Gemeinschaftsschule Harksheide erfolgen kann.

TOP

11.7:

Kongress zur Offenen Ganztagschulen

Frau Schulze-Fasel berichtet von einem Kongress in Berlin am 12./13.11.2010 zum Thema Offene Ganztagschule.

Sie führt aus, dass dieser Kongress sehr informativ war, und dass im Frühjahr 2011 eine Folgeveranstaltung anberaumt ist.

Herr Bertram erläutert, dass die Verwaltung versuchen wird, daran teilzunehmen.

TOP

11.8:

Smartboards an Schulen

Frau Schulze-Fasel gibt eine Anfrage zu der Ausstattung der Schulen mit Smartboards als Anlage 9 zu Protokoll.

TOP

11.9:

Raumsituation ehemaliges Schulzentrum-Nord

Frau Schulze-Fasel gibt eine Anfrage zur Raumsituation am ehemaligen Schulzentrum-Nord als Anlage 10 zu Protokoll.

Herr Claßen bittet darum, dass sich der Ausschuss für Schule und Sport dieser Thematik in der nächsten Sitzung am 02.02.2011 vor Ort annimmt.

TOP

11.10:

Bezahlsystem für die Essensausgabe an Mensen über die Hamburger Sparkasse

Herr Jäger fragt nach dem umstrittenen Bezahlsystem für die Verpflegung an einigen Norderstedter Mensen über die Hamburger Sparkasse.

Herr Bertram verweist hierzu auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE unter TOP 11.1 und stellt eine verwaltungsseitige Beantwortung in Aussicht.

TOP

11.11:

Norderstedter Schulhausmeister

Frau Schulze-Fasel erinnert an die Anfrage von Herrn Jäger aus der Sitzung des Ausschusses am 07.07.2010 zu den Tätigkeiten und Stellenbesetzungen der Norderstedter Schulhausmeister.

Herr Bertram erläutert, dass es bislang noch keine Antwort der betroffenen Fachämter gibt und wird die Anfrage erneut an diese weiterleiten.

TOP

11.12:

vorübergehende Unterbringung von Kodokan

Frau Schulze-Fasel fragt an, ob die Unterbringung der Kodokan-Abteilung von Tura Harksheide geregelt wurde. Herr Bertram erläutert, dass es verwaltungsseitig gelungen ist, hier zusätzliche Hallenzeiten in der alten Sporthalle am Gymnasium Harksheide zur Verfügung zu stellen.